

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Büro des Bürgermeisters	Datum: 02.03.2022	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.2.1	Bezeichnung der Vorlage: Liste der offenen Anträge für den KUVT (Stand: 15.03.2022)		Datum: 03.03.2022
Vorlage-Nr: VO/0065/22			Bürgermeister: gez. Stock
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	15.03.2022	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Verkehr und Tourismus (KUVT)	

Sachverhalt:

Liste der offenen Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung

Die aktuelle Liste der offenen Anträge nach § 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse sowie der Bürgeranträge, die in die Zuständigkeit des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Verkehr und Tourismus fallen, ist der Vorlage beigelegt (Anlage 1).

Neue Anträge der Fraktionen und Bürgeranträge

Die neu eingegangenen Anträge der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen – Rettet unsere Bäume und der Fraktion DIE LINKE – Katzenschutzverordnung sind der Vorlage vorab zur Kenntnis beigelegt. Für eine der nächsten Ausschusssitzungen werden entsprechende Vorlagen vorbereitet.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Anlagen:

- Liste der offenen Anträge KUVT (Stand: 15.03.2022)
- Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Rettet unsere Bäume
- Antrag Fraktion DIE LINKE - Katzenschutzverordnung

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

gez. Lambertz

FBL BBM

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten

Liste der offenen Anträge der Fraktionen für den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Verkehr und Tourismus

Stand 15.03.2022

In der Rubrik „Status“ sind folgende Bezeichnungen gewählt:

„**Offen**“: Der Antrag ist noch nicht bearbeitet.

„**In Bearbeitung**“: Die Verwaltung hat bereits mit der Bearbeitung des Antrages begonnen. Es liegt aber noch kein Ergebnis vor.

„**Erledigt**“: Der Antrag wurde in einer Ausschuss- bzw. Ratssitzung beraten und entschieden.

Lfd. Nr.	Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Zuständiger Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
1	16.03.2015	Hinweistafel über Radwanderwege im Dalheimer Wald am Bahnhof	Bündnis 90 / Die Grünen	Büro des Bürgermeisters	Einbringung in den Rat: 12.05.2015 Für Hinweistafeln an 3-4 zentralen Stellen in der Stadt, u.a. im Bereich Dalheimer Wald, sind für 2021 Haushaltsmittel beantragt worden. Die Aufsteller sind vorhanden, die Karteninhalte werden erstellt. <u>Sachstand 25.02.2022:</u> Ein erster Entwurf wird im Arbeitskreis Tourismus, der am 26.04.2022 geplant ist, vorgestellt.	Offen
2	09.05.2016	Europäische Begegnungen schaffen	FDP-Fraktion	Büro des Bürgermeisters	Einbringung in den Rat: 14.06.2016. Ein Gesprächstermin mit den Bürgermeistern der Partnerstädte hat am 24.09.2019 in Wegberg stattgefunden. Ziel ist eine gemeinsame Veranstaltung zum 50-jährigen Partnerschaftsjubiläum in Wegberg. Hierbei soll auch das künftige Vorgehen in Bezug auf die Partnerschaftsaktivitäten besprochen werden. Aktuell können aufgrund der Corona-Krise keine Gespräche geführt und Veranstaltungen durchgeführt werden. <u>Sachstand: 25.02.2022:</u> Haushaltsmittel stehen aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung zurzeit nicht zur Verfügung.	In Bearbeitung

3	28.09.2016	Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Aufstellung konkreter Maßnahmen als Umsetzung des HTS-Konzeptes für die Stadt Wegberg	CDU-Fraktion	Büro des Bürgermeisters	Einbringung in den Rat: 25.10.2016 Die Arbeitsgruppe hat am 12.03.2019 zum Thema „Marke Niederrhein“ getagt. Ein weiterer Termin wird seitens der Verwaltung koordiniert, wenn ein Treffen von Gruppen wieder möglich ist. <u>Sachstand: 25.02.2022:</u> Die Verwaltung wird zu einem Treffen am 26.04.2022 je ein Mitglied der Fraktionen, Vertreter der Beecker Museen, der Schrofmmühle und diverse Gastronomen einladen.	In Bearbeitung
4	19.03.2018	Fortschreibung Klimaschutzkonzept	Bündnis 90 / Die Grünen	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 08.05.2018 zur Kenntnis gebracht. (WBUV)	In Bearbeitung
5	01.07.2018	Radschnellweg Wegberg - Mönchengladbach	Fraktion Die Linke	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 04.09.2018 zur Kenntnis gebracht. (WBUV) Zum Sachstand erfolgte in der Sitzung des WBUV am 12.02.2019 eine Mitteilung (TOP 1.2.7). <u>Sachstand 11.11.2020:</u> Die Fertigstellung des Konzeptes ist für Dezember 2020 angedacht. <u>Sachstand 02.03.2021</u> Fertigstellung coronabedingt erst April/Mai 2021. Workshops inkl. Befahrung geplanter Teilabschnitte konnten nicht bzw. nur online erfolgen. <u>Sachstand 18.05.2021</u> Die Vorstellung der Machbarkeitsstudie erfolgt in der Sitzung des KUVT am 01.06.2021 <u>Sachstand 20.10.2021</u> Die Studie und der Schlussverwendungsnachweis zur Anforderung der Fördermittel in Höhe von 25.000 € wurden dem Fördergeber zur Prüfung übermittelt.	In Bearbeitung

6	23.09.2018	Fahrradboxen an den Bahnhöfen Dalheim, Arsbeck und Wegberg	Fraktion Freie Wähler	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Eingang des Antrages: 23.09.2018 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich Am 24.09.2019 hat die Verwaltung beim Projektträger Jülich einen Förderantrag für die Errichtung von Sammelschließanlage gestellt. Am 02.12.2019 erhielt die Stadt vom Fördergeber den Zuwendungsbescheid in Höhe von 70.439 Euro. Dies entspricht einer Förderquote von 75 %. Die Umsetzung soll in 2020 erfolgen. <u>Sachstand 02.03.2021</u> Baubeginn ist erfolgt, Fertigstellung April/Mai 2021 <u>Sachstand 18.05.2021</u> Aufgrund von Lieferschwierigkeiten erfolgt die Fertigstellung erst Juni/Juli 2021 <u>Sachstand 20.10.2021</u> Nach Auskunft des Herstellers sind die Fahrradabstellanlagen für die genannten Bahnhöfe in der Produktion und sollen in Wegberg die noch fehlenden Boxen bis Anfang November aufgestellt werden in Arsbeck und Dalheim bis Ende November. Grund für die Verzögerungen sind Lieferprobleme im Soft- und Hardwarebereich.	In Bearbeitung
7	16.03.2019	Nahverkehrskonzept für die Stadt Wegberg	Fraktion Die Linke	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Eingang des Antrages: 16.03.2019 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich Vorlage im TKSv am 17.09.2019	In Bearbeitung
8	16.03.2019	Radwanderweg zwischen Dalheim und Wassenberg	Fraktion Die Linke	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Eingang des Antrages: 16.03.2019 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich Vorlage im TKSv am 18.08.2020 <u>Sachstand 10.03.2021</u> Fachbereich hat eine Vorlage für den KUVT am 23.03.2021 vorbereitet	In Bearbeitung

9	04.06.2019	Überprüfung der Ampelschaltung an der Kreuzung Grenzlandring zwischen Uevakoven und Wegberg	CDU-Fraktion	Bürgerservice und Sicherheit	Eingang des Antrages: 04.06.2019 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich Die Angelegenheit wird bis zum Abschluss der Planungsarbeiten (Bauantrag) der neuen Feuerwache zurückgestellt.	In Bearbeitung
10	16.06.2019	Bürgerwald im Innenring	Fraktion Freie Wähler Wegberg	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht. (WBUV) Hierzu berichtete die Kämmerin (siehe Protokoll der WBUV-Sitzung vom 25.08.2020) Umsetzung schwierig wegen langfristiger Pachtverträge (seit 1983).	Offen
11	24.06.2019	1.000 Tage – 1.000 Bäume Konzept	CDU-Fraktion	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht. (WBUV) <u>Sachstand 19.05.2020:</u> Einbringung einer Beratungsvorlage ist erfolgt (TOP 1.16). Seitens der Verwaltung wird nach Abstimmung unter den Fraktionen, die Erstellung einer neuen ergänzenden Beratungsvorlage zugesichert.	In Bearbeitung
12	08.08.2019	Ergänzung der Ahorn-Allee am Kiefernweg	Bürgerantrag	Baubetriebshof	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 10.09.2019 zur Kenntnis gebracht. (WBUV) Es wurde noch keine Vorlage erstellt. Die Ergänzung der fehlenden Bäume erfolgt unabhängig einer Beratung im Fachausschuss noch im Frühjahr 2021. Zwischenzeitlich wurden 20 Bäume gepflanzt. Herr Thies sichert in der Sitzung am 01.06.2021 zu, dass ein entsprechender Ticker auf der Homepage eingerichtet wird.	In Bearbeitung
13	09.09.2019	Umnutzung ehem. Bahntrasse Dalheim – Rosenthal	Bürgerantrag	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 19.11.2019 zur Kenntnis gebracht.	In Bearbeitung

					Sachstand 11.11.2020: Zurzeit klärt die Stadt Wegberg die Fördermöglichkeiten ab und befindet sich in Kontakt mit der Stadt Wassenberg. <u>Sachstand 10.03.2021</u> Fachbereich hat eine Vorlage für den KUVT am 23.03.2021 vorbereitet	
14	10.10.2019	Begrünte Wartehäuschen	SPD-Fraktion	Baubetriebshof	Eingang des Antrages: 10.10.2019 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich Die Stadt Wegberg selber unterhält im Stadtgebiet nur ca. 30 Wartehäuschen, alle anderen werden durch die Verkehrsbetriebe bereitgestellt und unterhalten. Mit den Verkehrsbetrieben fanden erste Gespräche über Möglichkeiten im Sinne des Antrages statt. Eine ausführliche Beratungsvorlage folgt. <u>Sachstand 11.11.2021</u> Am 29.03. stellte die Stadt Wegberg einen Antrag auf die Einplanung von Fördermitteln (Zuwendung nach § 12 ÖPNVG NRW (Investitionsmaßnahmen des ÖPNV)) an den zuständigen Verkehrsverbund, den Zweckverband Nahverkehr – SPNV & Infrastruktur – Rheinland (kurz: NVR). Bei der Höhe der beantragten Zuwendung wurde für alle 18 Wartehallen, zu denen im besagten Antrag Mittel beantragt worden sind, Kosten zur Erstellung von Gründächern berücksichtigt. Am 06.07.2021 stellte der NVR zu dem besagten Antrag eine Einplanungsmitteilung über Mittel in Höhe von insgesamt 616.500 € in Aussicht. Der Fördersatz beträgt laut Einplanungsmitteilung 90 %, der Durchführungszeitraum erstreckt sich auf die Jahre 2021 – 2025. Im nächsten Schritt wurde am 14.10. dann der Antrag auf Erhalt der in Aussicht gestellten Fördermittel, gestreckt nach Maßnahmen und Jahren, eingereicht. Die Bearbeitung beim Fördergeber dauert an. Sollten die beantragten Mittel entsprechend der Einplanungsmitteilung generiert werden können, werden die im Antrag behandelten Wartehallen mit einem Gründach versehen werden.	In Bearbeitung

15	13.10.2019	Fahrradweg Uevekoven	Bürgerantrag	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 19.11.2019 zur Kenntnis gebracht. (WBUV) Sachstand 18.05.2021 Kontakt zu Landesbetrieb hergestellt, Vorlage KUVT 01.06.2021	Offen
16	14.10.2019	Sanierungsplan Fahrradwege der Stadt Wegberg	Fraktion Freie Wähler	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Eingang des Antrages: 14.10.2019 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich Vorlage im TKSv am 18.08.2020	In Bearbeitung
17	05.11.2019	Instandsetzung Premium Spazierweg „Tüschbroicher Runde“	CDU-Fraktion	Baubetriebshof	Eingang des Antrages: 06.11.2019 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich Der bereits überarbeitete Abschnitt entlang der Ulrichskapelle erfordert aus Sicht der Verwaltung neben kleineren Instandsetzungsarbeiten im Rahmen der Schlagloch - Regulierung keine weitere Bearbeitung. Die Überarbeitung des Abschnittes im Bereich Schanzerhof steht noch aus, ist jedoch eingeplant.	In Bearbeitung
18	13.07.2020	Einführung von Wanderknotenpunkten	CDU-Fraktion	Dez. III	Eingang des Antrages: 13.07.2020 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich siehe VO/0160/20 der Sitzung am 18.08.2020. Die Verwaltung führt aktuell Gespräche mit dem Kreis sowie mit den Nachbarkommunen zu einem kreisweiten Wanderknotensystem für Fahrradfahrer, Wanderer und Reiter.	In Bearbeitung
19	31.07.2020	Neuberechnung von Schmutz- und Regenwassergebühr	Bürgerantrag	Finanzwirtschaft	Der Antrag wurde dem Fachausschuss in der Sitzung am 25.08.2020 zur Kenntnis gebracht. (WBUV)	In Bearbeitung

20	14.10.2020	Verbesserung der Verkehrswege für Fahrräder	FDP-Fraktion	Umwelt, Verkehr, Abwasser	Eingang des Antrages: 14.10.2020 Weiterleitung an den zuständigen Fachbereich <u>Nachtrag 20.10.2021</u> z. Z. erfolgt die Sanierung der Radwege im Bereich des Grenzlandrings für den Bereich Einmündung Bahnhofstraße bis Beecker Knoten (2. Bauabschnitt)	In Bearbeitung
21	12.11.2020	Gemeinschaftskonzept „Nette Toilette“	SPD-Fraktion	Büro des Bürgermeisters	Eingang des Antrages: 12.11.2020 Aufgrund der Schließung der Ladenlokale konnte dies Umsetzung noch nicht mit den Unternehmerinnen und Unternehmern besprochen werden. Eine Abfrage vor einigen Jahren hatte ergeben, dass bei den Unternehmerinnen und Unternehmen keine Unterstützung für das Projekt vorhanden war. Nutzbar ist allerdings die barrierefreie Toilette in der Wegberger Mühle während der Öffnungszeiten des Cafés. Gespräche mit den Unternehmen haben <u>bislang</u> ergeben, dass sie u.a. auch aufgrund der Corona-Maßnahmen ihre Toiletten nicht zur Verfügung stellen. <u>Sachstand: 25.02.2022:</u> Im Sommer 2022 wird die Verwaltung die Gastronomen in der Innenstadt erneut ansprechen.	In Bearbeitung
22	20.04.2021	Zukunftsnetz Mobilität	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den Fachbereich weitergeleitet.	In Bearbeitung
23	12.05.2021	Finanzplanung für die geplante Grünannahmestelle Klinkum	FDP Fraktion	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den Fachbereich weitergeleitet.	In Bearbeitung
24	22.04.2021	Radwanderweg zwischen Dalheim und der Stadt Wassenberg im Bereich der alten Bahnstrasse	Fraktion Die Linke	Dez. III	Die Anfrage wurde zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.	In Bearbeitung

25	20.04.2021	Mündlicher Antrag: Weiterer Planungsaspekt für künftige Bebauungsplanverfahren Energieeffizienz	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	FB Planen, Bauen, Wohnen	In der Ausschusssitzung des WBVL am 20.04.2021 stellte Herr Ratsherr Ostendorp den Antrag. Der Ausschuss beschloss, den Antrag zuständigkeitshalber im KUVT vorzubehandeln. Eine Vorlage ist für die Sitzung am 21.09.2021 geplant. Eine Vorlage „Planungsaspekt für künftige Bebauungsplanverfahren, hier: Energieeffizienz“ ist für die Sitzung am 23.11.2021 geplant (siehe VO/0296/21) <u>Sachstand 21.02.2022:</u> Beratung und Beschlussfassung fand anhand der Vorlage VO/0296/21 zunächst am 23.11.2021 im KUVT und anschließend am 30.11.2021 im WBVL statt.	Erledigt
26	22.06.2021	Ertüchtigung der Wirtschaftswege entlang der K29 für den Fahrradverkehr	Fraktion SPD	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.	In Bearbeitung
27	07.06.2021	Lärmbelästigung durch eine Pumpe auf der Anton Raky Straße	Bürgerantrag	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.	In Bearbeitung
28	26.07.2021	Instandsetzung eines Fuß- und Radweges entlang des Beeckbachs	FDP Fraktion	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.	In Bearbeitung
29	04.08.2021	Erstellung eines Starkregengefährdungskatasters	CDU Fraktion	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet. <u>Sachstand 11.11.2021:</u> Hierzu wird die Verwaltung Angebote einholen. Sobald diese vorliegen wird der Fachausschuss informiert. Die Finanzierung soll wie im Antrag angeregt über den Klimatopf erfolgen.	In Bearbeitung

30	04.08.2021	Bau eines Regenrückhaltebeckens am Uevakovener Grenzgraben	CDU Fraktion	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet. <u>Sachstand 11.11.2021:</u> Es wurden seitens des Fachbereichs 302 für das Haushaltsjahr 2022 = 30.000€ Planungskosten angemeldet und für das Haushaltsjahr 2023 = 400.000 € angemeldet. Mit den Planungskosten soll auch ein hydrologisches Modell für Uevekoven erstellt werden, um den optimalen Standort zu ermitteln.	In Bearbeitung
31	09.08.2021	Jede Gemeinde ein Biotop	Bürgerantrag	Dez. III	Der Antrag wurde zur weiteren Bearbeitung an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.	In Bearbeitung
32	09.08.2021	Stoppt die Klimaerwärmung	Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen	Umwelt, Verkehr und Abwasser		
33	04.11.2021	Vergrößerung des Angebots von Hundekotbeutel-Spenders (Dogstations) und Abfallbehälter im Stadtgebiet Wegberg	Antrag der Fraktion Aktiv für Wegberg	Bürgerservice und Sicherheit	<u>Sachstand 01.03.2022:</u> Wird in der nächsten KUVT-Sitzung beraten – VO/0080/19-1	In Bearbeitung
34	04.11.2021	Anwohnerstraße „In Berg“	Antrag der Fraktion Aktiv für Wegberg	Bürgerservice und Sicherheit	<u>Sachstand 22.02.2022:</u> Wird in der nächsten KUVT-Sitzung beraten – VO/0049/22	In Bearbeitung
35	04.11.2021	Knotenpunkt Grenzlandring / In Berg als Kreisverkehr Straße „In Berg“ als Tempo 50-Zone	Antrag der Fraktion Aktiv für Wegberg	Bürgerservice und Sicherheit	<u>Sachstand 11.11.2021</u> Landesbetrieb und KPB wurden angehört	In Bearbeitung

36	20.12.2021	Rettet unsere Bäume	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Umwelt, Verkehr und Abwasser	<u>Sachstand 28.02.2022:</u> Eine Vorlage hierzu soll erst in der übernächsten Sitzung am 10.05.2022 erstellt werden.	In Bearbeitung
37	10.02.2022	Katzenschutzverordnung	Antrag der Fraktion DIE LINKE	Bürgerservice und Sicherheit	<u>Sachstand 03.03.2022:</u> Eine Vorlage hierzu wird in der nächsten Sitzung am 10.05.2022 erstellt werden	In Bearbeitung

E.22. 12.21

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wegberg, 20.12.2021

Herrn Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25

41844 Wegberg

Antrag nach §2 der Geschäftsordnung
Rettet unsere Bäume

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

immer wieder ist es im letzten Jahr und auch schon in 2021 zu Baumfällungen gekommen, die auf das Unverständnis vieler Bürger*innen gestoßen sind. Diese kleinen Wälder dienen gerade jetzt als Orte der Entspannung und Erholung für viele.

Beispiele für z.T. unverständliche Fällungen sind
Baumfällungen im Stadtpark, am Sportplatz Ophover Mühle, im Bereich des Beeckbaches, im Wald zwischen Tüschbroich und Bissen.

Diese Fällungen wurden sowohl auf privaten als auf kommunalen Grundstücken vorgenommen.

Bäume sind ein unverzichtbarer Anteil zur Minderung des Klimaschutzes und sollten nicht grundlos und in großen Mengen abgeholzt werden. Außerdem sind sie ein wichtiger Faktor, um Klimafolgen wie Sonneneinstrahlung und Austrocknung zu verhindern.

Wir Grüne fordern deshalb eine Baumsatzung für Wegberg, in der unter anderem festgelegt wird:

1. welche Baumbestände unter besonderen Schutz zu nehmen sind. Es geht hier um Bestände mit ab ca. 50 Bäumen und mehr als 20 Jahre alten Bäumen. Es geht nicht um Einzelbäume in privaten Gärten, solange sie nicht als besonderes Kulturgut ausgewiesen sind. Baumalleen und natürlich belassene Verbindungen zwischen kleinen Wäldern.
2. Unter welchen Bedingungen und in welchen Mengen Bäume aus diesen Beständen geschlagen werden dürfen.
3. In welchem Zeitrahmen eine Aufforstung oder Neuanpflanzung durchzuführen ist.

Wir schlagen vor, in den Aufstellungsprozess der Satzung Gruppen in Wegberg zu beteiligen, die sich mit Naturschutz beschäftigen, z. B.:
Die Wegberger Ortsgruppe des Nabu, die Naturschutzstation Wildenrath.

Antrag:

Die Verwaltung soll eine Baumsatzung erarbeiten und zum Beschluss bis spätestens 1.07.2022 vorlegen.

Mit freundlichen Grüßen
für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Christiane Merz-Valsamidis

Fraktion DIE LINKE.
im Rat der Stadt Wegberg
Bahnhofstraße 30-32
41844 Wegberg

Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

DIE LINKE.

Fraktion im Rat der Stadt Wegberg

Wegberg, den 10. Februar 2022

Katzenschutzverordnung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wegberg beantragen wir, die Verwaltung zu beauftragen,

eine Katzenschutzverordnung mit Kennzeichnungs-, Registrier- und Kastrationspflicht für alle Katzen zu erstellen und umzusetzen.

Begründung: Minimierung von Tierleid, Entlastung von Tierschutzorganisationen

Die Tierschutzorganisation PETA beklagt seit Langem, dass im Frühjahr und in den Sommermonaten viele deutsche Tierheime und Katzenschutzvereine hoffnungslos überfüllt sind. Zahlreiche Einrichtungen müssen Aufnahmestopps verhängen, weil sie personell ausgelastet sind und über keine räumlichen Kapazitäten verfügen, um weitere Tiere unterzubringen. Die Population der heimatlosen Katzen steigt unterdessen täglich weiter an. Schätzungsweise zwei Millionen Katzen streifen durch Deutschlands Parks, Parkhäuser, Hinterhöfe und Gartenanlagen – doch die domestizierten Tiere sind für ein Leben in der Natur nicht gerüstet und sterben ohne menschliche Fürsorge frühzeitig und oftmals qualvoll. Vor diesem Hintergrund wird deutlich, dass Katzen verstärkten Schutz durch Menschen benötigen und auch Katzenhalter in die Verantwortung genommen werden müssen.

PETA akzentuiert, dass eine einzige unkastrierte Streuerkatze in nur sieben Jahren rein rechnerisch um die 370.000 Nachkommen zeugen kann. Verwilderte, frei lebende Katzen sind aufgrund ihrer schweren Lebensbedingungen anfälliger für Krankheiten. Und da sie in der Regel nicht geimpft sind, können sich Katzensuche, Katzenschnupfen etc. ungehindert verbreiten. Dies führt zu unendlichen Qualen für die infizierten Katzen, die ohne Behandlung oft elendig zugrunde gehen, und die Krankheiten überdies weiter verbreiten, wodurch auch Freigängerkatzen mit festem Zuhause gefährdet sind.

Eine Kastrationspflicht für alle freilaufenden Hauskatzen könnte die Situation verbessern – sowohl für Freigänger mit festem Wohnsitz als auch für Streuner. Denn sind alle Katzen, die ein Zuhause haben, kastriert, können sie sich bei ihren Ausflügen nicht mit Streuerkatzen oder anderen freilaufenden Katzen paaren, sodass es seltener zu unerwünschtem Nachwuchs kommt. Bleibt die Größe der bestehenden Streuerkatzenpopulation so stabil, können sich Tierschutzorganisationen, Katzenpflegestellen und andere Helfer besser um sie kümmern.

In Regionen, in denen zu viele streunende Katzen herumlaufen, können Länder und Kommunen eine Kastrationspflicht einführen. Ungesicherter Freigang für fortpflanzungsträchtige Katzen kann von den jeweiligen Behörden eingeschränkt und/oder verboten werden. Dass die Notwendigkeit hierfür in Wegberg offenkundig gegeben ist, belegt ein Schreiben des Tierrefugiums in Rath-Anhoven. Auf der Internetseite heißt es dort: „Südländische Verhältnisse mittlerweile auch bei uns!“ Und weiter: „Wir können gar nicht genug Helfer sein, die sich um die Betreuung und Kastration der verwilderten Hauskatzen kümmern.“ Weitere Argumente für eine Kastrationspflicht werden aufgeführt: <https://tier-refugium.de/kastrationen/streuerkatzen>".

Der Deutsche Tierschutzverband hat auf seiner Internetseite aufgelistet, welche Gemeinden bereits eine Katzenschutzverordnung mit Kastrationspflicht eingeführt haben. Im Januar 2022 waren das bereits über 1000 Städte und Gemeinden in Deutschland, u.a. Aldenhoven, Datteln, Jüchen, Niederkrüchten, Willich und Würselen.

Im Anhang befindet sich ein Entwurf für den Erlass einer Verordnung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Tobias Becker', with a stylized flourish at the end.

Tobias Becker
Fraktionsvorsitzender